

Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

26. Jahrgang, 30. Juni 2011, Ausgabe 6

Aus dem Inhalt:

- Schützenverein - Jubilarfeier
- ASV-Sportschau
- Fußballverein
Jahreshauptversammlung mit Ehrungen
- Motorradsegnung
- Aktivitäten der Lindenschule
- Sommerfest im Haus des Kindes
„Guter Hirte“
- Gottesdienstanzeiger
und vieles mehr



**Weltmeister Felix Limo
zu Besuch in Bellenberg**

„Pfeil“-Schützen ehren ihre Jubilare

Die Vorsitzende des Schützenvereins „Pfeil“, Roswitha Kern, konnte bei der zuletzt durchgeführten Geburtstagsfeier sechs Jubilare für ihre Verdienste im Verein und zusammen 296 Jahre treue Mitgliedschaft ehren. Besondere Ehrungen erhielten dabei drei Vereinsmitglieder, die in diesem Jahr noch ihren 90. Geburtstag feiern werden. Darunter ist Otto-Peter Bühler, der 1972 in den Schützenverein eintrat und während der Bauphase des Schützenheims zu den Leistungsträgern zählte. Zum 80-jährigen Vereinsjubiläum 1986 gestaltete Otto-Peter Bühler maßgebend eine Broschüre über das Schützenwesen, die später auch im Schützenmuseum in Illerbeuren als Exponat vorgestellt wurde. Außerdem war der Geehrte bis 1992 insgesamt 15 Jahre als zweiter Vorsitzender tätig. In seiner Erinnerung bekräftigte Otto-Peter Bühler den festen, familiären Zusammenhalt der Schützen, insbesondere beim Bau des Schützenheims. „Seit unglaublichen 73 Jahren ist Josef Braunmüller in unserem Verein“, erläuterte die Vorsitzende in ihrer Laudatio, mit Blick auf den Vereinseintritt im Jahr 1938. Genauso wie Lorenz Ehm, ebenfalls 90 Jahre alt, hat sich Josef Braunmüller Verdienste als aktiver Schütze und Förderer des Vereins erworben. Franz Hubl trat 1950 dem Verein bei, war Mitbegründer des Altherren-Sportpistolenteams, Fahnenbegleiter, Ausschussmitglied und aktiver Schütze. Resl Pöpperl zählt seit fast fünf Jahrzehnten zu den Stützen im Verein. Fast 20 Jahre war sie als Wirtin im Vereinsheim tätig. Seit 30 Jahren und bis zum heutigen Tag ist die aktive Vereinsfrau als Beisitzerin im Ausschuss der Vorstandschaft. Die Jubilarin Erika Alt ist seit 1990 als Damenleiterin aktiv und überzeugt bis heute als Schützin bei Rundenwettkämpfen und Meisterschaften. Das neue Ehrenmitglied Margit Binder trat vor 50 Jahren in den Schützenverein ein und war als Schriftführerin und aktives Mitglied der Damenmannschaft tätig.

Im Anschluss an die Ehrung der Jubilare verkündete Roswitha Kern die Platzierungen der Schützen des Geburtstagsschießens, das an fünf Schießabenden abgehalten wurde. Im Bereich Luftpistole war dies Gerd Hartmann mit einem 11,2-Teiler vor Roswitha Kern mit einem 50,6-Teiler und Bernhard König mit einem 54,8-Teiler. Mit dem Luftgewehr sicherte sich Rainer Haas mit einem 12-Teiler den ersten Platz vor Josef Ilg mit einem 14,8-Teiler und Berta Kanschack mit einem 19,2-Teiler.



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Vorsitzende Roswitha Kern, Franz Hubl, Resl Pöpperl, Gauschützenmeister Norbert Frank, Otto-Peter Bühler, Josef Braunmüller und Erika Alt.

Bild: Schützenverein.

Württembergische Schach-Jugendmeisterschaft 2011

Kimberly Böck wird Dritte

In den Osterferien fanden in Stuttgart die diesjährigen Württembergischen Schach-Jugendmeisterschaften statt. Auch Kimberly Böck konnte sich durch ihren Sieg bei den Bezirksmeisterschaften im Januar für dieses Event qualifizieren und ging mit großen Zielen vor Augen und einer bemerkenswerten Portion Selbstvertrauen an den Start. Mit sechs Jahren war Kimberly Böck die jüngste Teilnehmerin der U10-Gruppe und selbst der übermächtige Anteil an Jungen (98 Prozent) konnte das Nachwuchstalant aus Bellenberg nicht einschüchtern. Bei sieben Partien Schach in fünf Tagen konnte sie zeigen, was in ihr steckt und sie meisterte ihre Aufgabe prächtig. Kimberly Böck erreichte den dritten Platz und feierte nun auf die Zulassung zur Deutschen Schach-Jugendmeisterschaft. Wir drücken Kimberly ganz fest die Daumen.

Fußballer vor großen Festtagen

„Die kommende Spielsaison bringt sicher ein Highlight der besonderen Art; denn vom 27. bis 29. Juli 2012 feiern wir unser 90-jähriges Bestehen, zu dem die Vorarbeiten bereits angelaufen sind. Bereits am ersten Abend wird die Stimmungsband „Alpenmafia“ ihre Visitenkarte abgeben. Viele Helfer werden zu den Festtagen benötigt“. Dies berichtete Vorsitzender Willi Egerer bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung in der Sportgaststätte.

In seinem Jahresrückblick klagte der Vorsitzende darüber, dass sich immer weniger Ehrenamtliche in den Dienst des Vereins stellen. „Der Abteilungsleiter der Aktiven schmiss zur Winterpause die Brocken hin und kurze Zeit später auch der Jugendleiter“, so Willi Egerer. Mehrarbeit kam auf manchen zu. Doch habe sich die Personalmisere gelichtet und der Verein kann mit dem neuen Jugendleiter Max Kasper aus Illertissen, der schon als Jugendspieler in Bellenberg war und die letzten drei Jahre als Jugendtrainer dem TSV Neu-Ulm diente, in die neue Saison gehen. Im aktiven Herrenbereich haben sich in Alois Schewetzky und Ingo Staudacher wieder kompetente verantwortungsvolle Mitstreiter gefunden. Der Fußballverein kann daher wieder zuversichtlich in die Zukunft schauen. Im Frauenbereich mit Abteilungsleiter Armin Kling sieht es recht positiv aus. Bei der Jugend hat der Verein mit dem Aufstieg der A-Junioren in die Bezirksstaffel und der Meisterschaft der C-Junioren in der Bezirksstaffel wieder ein Highlight gesetzt. Erfreulich ist, dass alle Jugendmannschaften in den Bezirksstaffeln spielen. Willi Egerer verschwieg nicht, dass er bei den kommenden Neuwahlen nicht mehr kandidiere.

Das Grußwort der Gemeinde sprach die erste Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller. Sie dankte dem Verein mit allen Leitern für die Arbeit im sportlichen Bereich und versprach weiterhin die Unterstützung des Vereins. In finanzieller Hinsicht schlug sie ein Zusammentreffen von Gemeinderäten und den Verantwortlichen des Fußballvereins vor, wobei die Gemeinderäte Aufschluss über die finanzielle Situation des Vereins erhalten sollten. Über die Finanzen des FVB informierte Kassier Alois Alt. Er meldete, dass weitere 30.000 Euro an Schulden zurückgezahlt wurden. Kassenprüfer Rudolf Meder und Holger Schlegel lobten die ordnungsgemäße Kassenführung. „Wir können uns glücklich schätzen, so einen guten Finanzfachmann als Kassier zu haben“, unterstrich Rudolf Meder. Den Protokollbericht gab Oliver Schönfeld. Für den Spielausschuss sprach Alois Schewetzky. Er beleuchtete die sportliche Situation. Die vergangene Saison sei sportlich nicht zufriedenstellend verlaufen, was jedoch nicht am Trainer lag. Zum Teil waren bis zu sieben Spieler verletzt. Bis zu fünf A-Jugendspieler mussten bei Spielen eingesetzt werden, die ihre Sache trotz Doppelbelastung gut lösten. „Bei diesen Spielerausfällen und der Tabellensituation hat sich die Truppe als kameradschaftliches Kollektiv gezeigt und die Saison mit großem Anstand beendet“, sagte Alois Schewetzky. Mit einer jungen Truppe von 33 Spielern in der ersten und zweiten Mann-



Unser Bild zeigt den neuen Jugendleiter des Fußballvereins Bellenberg Max Kasper.

Bild: Hans Kuhn.

Truppe, die von Helmut Dürr und Robert Osek geleitet wird. Anträge zur Versammlung waren keine eingegangen. Darum erklang von allen munter das Vereinslied schwarz und weiß, oh wie lieb ich dich.

Ehrungen beim Fußballverein

Bei der Jahresversammlung des Fußballvereins ehrte der Verein Mitglieder für 25-, 40- und 50-jährige Mitgliedschaft mit Ehrenurkunden. Für 25 Jahre wurden Rudolf Trum, Steffen Häussler, für 40 Jahre Hermann Hofmann, Xaver Reiser, Alois Scherer, Karl Scherer und für 50 Jahre Egon Bertele, Walter Dotschkis, Walter Ingrisch, Helmut Ludwig, Gottfried Prem, Anton Sacher und Erwin Wetzler geehrt. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller, Rudolf Trum, Erwin Wetzler, Walter Ingrisch, Helmut Ludwig, Walter Dotschkis, Gottfried Prem, Alois Scherer, Egon Bertele, Anton Sacher, Hermann Hofmann und Vorsitzenden Willi Egerer. Bild: Hans Kuhn.



Motorradsegnung beim Motorradclub

Der Motorradclub hielt bei schönstem Wetter eine Motorradsegnung ab. Den in der Pfarrkirche vorausgegangenen Gottesdienst verschönte der Folklorechor. Anschließend erhielten vor der Pfarrkirche rund hundert Motorräder und die Fahrer den kirchlichen Segen für ein unfallfreies Fahren. Danach lud der Motorradclub zu einem zünftigen Weißwurstessen im Motorradheim im Bahnhof Bellenberg ein. Bild: Hans Kuhn.



Jahresausflug des Obst- und Gartenbauvereines

Der Obst- und Gartenbauverein startet seinen Jahresausflug am Samstag, 2. Juli 2011, zur Insel Mainau. Abfahrt bei der Metzgerei Maucher um 7 Uhr. Der Bus ist bereits ausgebucht.

Männerwallfahrt der Pfarrei Bellenberg

52 Männer nahmen an der Männerwallfahrt am 21. Mai 2011 teil. Ziel war die wunderschön geschmückte Wallfahrtskirche in Speiden bei Füssen. Die „Herbstwind“-Musiker gestalteten den Wallfahrtsgottesdienst und spielten anschließend in der Brauereigaststätte Speiden zur Unterhaltung auf. Nachmittags besichtigten die Männer eine Käserei in Lehern. Mit der Einkehr in Berkheim ging ein schöner Tag zu Ende. Unser Bild zeigt die Teilnehmer der Männerwallfahrt vor der Wallfahrtskirche in Speiden. Bild: Pfarrbüro.



Bellenberger Frauen beenden Saison als Drittplatzierte

In der abgelaufenen Saison 2010/2011 der Regionalliga erreichten die Bellenberger Fußballerinnen den dritten Platz. Zu Beginn der Runde musste entweder verletzungs- oder urlaubsbedingt auf einige Spielerinnen verzichtet werden. Dies konnte jedoch durch eine geschlossene Teamleistung einigermaßen kompensiert werden. Bis zur Winterpause sprang der FVB zwischen dem zweiten und sechsten Platz auf und ab. Im zweiten Saisonabschnitt spielten die Frauen konstanter, wobei in zwei Spielen gegen vermeintlich schlechtere Mannschaften nicht die volle Punkteausbeute erzielt wurde. Im Endspurt nahm der Bellenberger Express aber wieder Fahrt auf und wurde mit dem dritten Platz belohnt. Seit Neugründung der Mannschaft ist dies die bis dato beste Platzierung. In der neuen Runde werden die Frauen bestimmt zum engeren Kreis der Meisterschaftsanwärter zählen. Zwar ist der verdiente Meister aus Granheim nicht mehr dabei, aber aus der Landesliga kommt der altbekannte FC Blautal wieder zurück in die Regionalliga. Deshalb wird die Meisterschaft nächste Saison kein einfaches Unterfangen. Bevor es aber wieder soweit ist können die Frauen in den verdienten Urlaub gehen. Ab dem 25. Juli 2011 heißt es dann volle Konzentration auf das neue Ziel „Aufstieg in die Landesliga“.



Unser Bild zeigt die Spielerinnen der Damenfußballmannschaft von links nach rechts: (hinten) Marina Link, Carmen Streckenbach, Valerie Pierer, Luba Waigner, Nadine Stippich, Teresa Schwarzmann, Michaela Ertle und Natalie Merk; (vorne) Sandra Stecker, Carmen Lipp, Rebecca Lipp, Jessica Babauta, Nadine Unger, Melanie Palesch, Vera Haberzettl und Verena Böhm. Bild: Fußballverein.

ASV-Wanderer im Oberpfälzer Wald

Wie bereits 2007 führten die Wanderer des ASV ihre diesjährige Wanderwoche im nördlichen Oberpfälzer Wald durch. Als festes Quartier wurde das bewährte Hotel „Regina“ in Pleystein gewählt. Pleystein, nahe der Grenze zu Tschechien gelegen, ist durch seine Wallfahrtskirche, auf einem reinen Quarzberg erbaut, bekannt. Der kommerzielle Abbau des Quarzes in seinen verschiedensten speziellen Arten wurde mit dem Bau der Wallfahrtskirche eingestellt. Die ASV'ler waren täglich unterwegs und lernten so die sehr abwechslungsreiche Wandergegend kennen. Herausragend waren aber die Tagestouren in den Tälern der Waldnaab und der Girnitz. Die mit großen Steinen, Steinschwellen, Gletschermühlen und einer Vielzahl von tosenden Stromschnellen bestückten Wasserläufe und die naturnahe Umgebung weckten bei den Wanderern großes Staunen und eine fast überschwängliche Begeisterung. Aber auch die Wanderwege durch die riesigen Wälder und die blumenübersäten Wiesen waren ein unvergessliches Erlebnis. Dazu gehörte auch das Erleben eines sehr seltenen Vogels, des Schwarzstorches und einer ebenso sehr seltenen Wildblume, der Gemeinen Pechnelke. Das kulturelle Angebot kam nicht zu kurz. So wurde das Pleysteiner Heimatmuseum, eine Synagoge in Floß, die Wallfahrtskirchen in Pleystein und in Fahrenberg, die Burgruine und auch die KZ-Gedenkstätte in Flossenbürg, besichtigt. Eine kurze Wanderung vom Wintersportleistungszentrum an der Silberhütte, entlang der Grenze nach Tschechien, führte die Bellenberger zur Waldnaabquelle. An zwei Abenden gab die Volksmusik den Ton an. Den ersten Abend gestalteten die Bellenberger selbst. Es wurde sehr eifrig zur Gitarrenbegleitung gesungen. Am zweiten Abend trat eine aus Radio und Fernsehen bekannte Sängerin im Haus auf. Die bekannt gute Küche des Hotels trug einen weiteren Beitrag zum Gelingen der Wanderwoche 2011 der ASV-Wandergruppe bei. Eine Wanderwoche, die neue Landschaften, Begegnungen mit anderen Menschen und eine Vielzahl von neuen Eindrücken vermittelte.



Die ASV-Wandergruppe auf dem Bocklwanderweg.



Die ASV-Wandergruppe im Waldnaab. Bilder: Heinz Fritzen.



Die Synagoge in Floß.

Die Lindenschule zu Besuch beim „kleinen Muck“

Bei passablem Wanderwetter machte sich am Freitag, 13. Mai 2011, die gesamte Schülerschar der Lindenschule auf den Weg, um im Vöhringer Kulturzentrum die diesjährige Aufführung „Der kleine Muck“ der Jugendbühne Spectaculum zu besuchen. Wie immer gelang es den 26 jungen Schauspielern unter der Leitung von Thomas Boxhammer, ihre Zuschauer nach kürzester Zeit mit ihrer Darbietung in ihren Bann zu ziehen - diesmal mit einem Märchen nach Wilhelm Hauff, in dem ein kleiner Junge nach dem Tod seiner Eltern mit seiner Katze Salima in die weite Welt hinausziehen muss. Auf seiner Reise erlebt er natürlich viele spannende Abenteuer, die er mit Hilfe zweier zauberhafter Gegenstände unbeschadet übersteht: Seine Pantoffeln machen den, der sie trägt, zum schnellsten Läufer der Welt, und sein Stock kann vergrabene Schätze finden. Was es mit Pantoffeln und Stock nun genau auf sich hat, sollte man sich am besten selbst ansehen, denn ein Besuch dieser Aufführung lohnt sich! Unser Bild zeigt die Schülerschar vor dem Vöhringer Kulturzentrum. Bild: Lindenschule.



„Giraffe, Pudel, Dromedar“

Die Viertklässler der Lindenschule besuchten die Sonderausstellung im Neu-Ulmer Edwin-Scharff-Museum

Tiere gehören als Begleiter der Menschen zu den häufigsten und ältesten Themen der bildenden Kunst. Das Anliegen der im 20. Jahrhundert aufkommenden freien Tierplastik ist es, das Wesen der Tiere in ihrer Kreativität und natürlichen Würde anschaulich zu machen. Um ihren Viertklässlern hierzu einen Zugang zu ermöglichen, besuchten die Lehrerinnen der beiden 4. Klassen, Irene Schmid und Stephanie Ammann, am 9. und 12. Mai 2011 die Sonderausstellung „Giraffe, Pudel, Dromedar“ im Edwin-Scharff-Museum. Nach der Besichtigung eines Teiles der Ausstellung, die insgesamt über 80 Bronzeplastiken umfasst, durften die Kinder in der Museumswerkstatt selbst tätig werden und ein Tier aus Holz und Fell gestalten. Da die Lindenschüler von der Schönheit der ausgestellten Tiere sehr beeindruckt waren, fiel ihnen dies nicht schwer. Nun wird wohl in Kürze eine Sonderausstellung „Pinguin, Giraffe, Reh“ in der Bellenberger Lindenschule folgen, denn die entstandenen Werke sind auf jeden Fall sehenswert.



Die ausgestellten Tiere beeindruckten die Lindenschüler.



Die Lindenschüler in der Museumswerkstatt, in der sie selbst ein Tier gestalten durften. Bilder: Lindenschule.

Spende an Mittagsbetreuung der Lindenschule

Anfang April luden Silke und Thomas Halder, Meike Baumgartner-Kastrati, Ines Rauch und Sonja Walcher zum „Frühlingserwachen“ in Bellenberg ein. Auf dieser Frühjahrsausstellung im Garten von creativdesign-halder konnten Filzarbeiten, Floristik, Dekoratives für Haus und Garten sowie viele andere mit Liebe handgemachte Kostbarkeiten bestaunt und erworben werden. Die Einnahmen aus dem Kuchen- und Getränkeverkauf – einen herzlichen Dank an Frau Leinfelder für die großzügige Apfelsaftspende – wurden nun am 17. Mai 2011 der Mittagsbetreuung der Lindenschule als Spende überreicht. Das Team von Edith Mourek freute sich sehr, einen Scheck in Höhe von 300 Euro entgegennehmen zu dürfen. Bild: Lindenschule.



Belastung des Grundwassers

Das Landratsamt Neu-Ulm hat mitgeteilt, dass das Grundwasser in Bellenberg nördlich der Linie zwischen der Leipziger Straße und dem Silcherweg im Bereich zwischen dem Mühlbach und der Bahnlinie weiterhin mit Werten bis zu 43,8 Mikrogramm leichtflüchtigem halogenierten Kohlenwasserstoffen (LHKW) je Liter belastet sei. Die Lösungsmittel sind in den 60er und 70er Jahren durch den Umgang mit ihnen das Grundwasser gelangt. Trotz jahrelanger Sanierungsmaßnahmen bei dem betroffenen Unternehmen liege die Belastung in bestimmten Bereichen immer noch über dem Grenzwert nach der Trinkwasserverordnung von 10 Mikrogramm je Liter. Das Landratsamt Neu-Ulm empfiehlt, Gemüse- und Obstpflanzen in diesen Bereichen während der Erntezeit nicht mit Brunnenwasser zu gießen und für die Befüllung von Planschbecken für Kinder auf unbelastetes Wasser zurückzugreifen. Das Leitungswasser aus der Wasserversorgung ist dagegen nicht belastet und kann ohne Einschränkungen genutzt werden.

Wir sind Ihre Spezialisten

für schöne Bäder und warme Heizungen

- komplettbäder
- heizungssanierung
- solarnutzung
- kundendienst



opdenhoff gmbh

gablonzer weg 9

bellenberg

0 73 06 / 52 73

www.opdenhoff-heizung.de

Kreativität und Qualität
aus dem Meisterbetrieb!
Seit 140 Jahren.

**Wir verwirklichen
Ihre Fensterideen!**

Holz/Alu-Fenster von Hermann-Blösch

**Holzfenster
Holzhaustüren
Kunststoff-Fenster
Aluhaustüren**

Weißenhornstraße 16
89269 Vöhringen-Illerberg
Tel. (07306) 9604-0 · Fax (07306) 5567
www.Hermann-Bloesch.de

Hermann Blösch GmbH

Knoll-Solar

Photovoltaikanlagen

- Ausführliche Beratung - Perfekte Planung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme

Michael Knoll Tel: 07306 - 317 73
Falkenstr. 10 mobil: 0172 - 73 24 173
89287 Bellenberg email: knoll.solar@t-online.de

Sonnenstrom sicher – sauber - unbegrenzt

Salon Selma

Modisch? Warum nicht?
Bei uns ist Mode kein Fremdwort.
Immer auf der „Typ-Zielgeraden“.
Aktuell und fachlich kompetent
- das sind wir!

Ulmer Straße 1a
Bellenberg
Telefon
07306/5135

Freie Kfz-Werkstatt

Hinkel
Unter
Kfz- und Motorrad-Meisterbetrieb

Bellenberg
Plattenacker 10
Telefon
07306/928809

Kundendienst
Reparaturen
Reifen-Service
Abgasuntersuchung
Fahrzeug-Abnahme GTÜ
Fehlerspeicher-Diagnose

**Fachgerecht
und zu fairen
Preisen!**

Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ in Illertissen

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Neu-Ulm, führt am Samstag, 16. Juli 2011, 8 bis 16 Uhr, im Rot-Kreuz-Haus Illertissen, Stauffenbergstraße 3, einen Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M, S oder T (alt 1, 3, 4 und 5) durch. In diesen vier Doppelstunden erlernen und üben die Teilnehmer insbesondere die wichtigsten Maßnahmen zur Versorgung von Unfallopfern. Kosten 30 Euro. Voranmeldung unter Telefon (0731) 974410, oder www.brk-nu.de.

Rot-Kreuz-Seniorengruppe

Das diesjährige Gartenfest findet am Dienstag, 5. Juli 2011, im Kindergarten statt. Beginn ist um 14.30 Uhr, Ende gegen 17 Uhr. Verbringen Sie mit den Kindern ein paar schöne und unterhaltsame Stunden. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Bitte kommen Sie zahlreich und bringen Sie gerne interessierte Gäste mit.

Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe lädt am Dienstag, 19. Juli 2011, 14 Uhr, ins Rot-Kreuz-Haus ein. Der Nachmittag wird dieses Mal von der Sparkasse gestaltet. Die musikalische Unterhaltung übernimmt Stefan Zanker.

Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe veranstaltet am Donnerstag, 11. August 2011, einen Ausflug nach Ochsenhausen zur Öchsle-Bahn. Ausführliche Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.

Musikgesellschaft unterwegs

Möchten Sie die Musikgesellschaft live erleben, dann besuchen Sie doch einen ihrer zahlreichen Auftritte während der Sommersaison! Alle Veranstaltungen, die draußen stattfinden, sind mit einem Stern* gekennzeichnet. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob ein Auftritt wegen schlechter Witterung stattfindet, dann können Sie dies ca. 1 Stunde vor Spielbeginn auf der Homepage der Musikgesellschaft (www.musikgesellschaft-bellenberg.de) erfahren.

Die Termine im Überblick:

Sonntag, 3. Juli, Gartenfest Jedesheim*, Festplatz bei der Halle, 10.30 Uhr; Sonntag, 10. Juli, Stadtfest Vöhringen*, Festplatz bei der Kirche, 18 Uhr; Samstag, 16. Juli, Dorffest Illerzell*, Festplatz beim Feuerwehrhaus, 19 Uhr; Samstag, 23. Juli, Feuerwehrfest Finningen*, Feuerwehrhaus, 19 Uhr; Sonntag, 24. Juli, Dorffest Tiefenbach*, Festplatz, 9.30 Uhr; Sonntag, 9. Oktober, Frühschoppen MV Wiblingen, Turnhalle Wiblingen, 10.30 Uhr; Samstag, 22. Oktober, Oktoberfest Bayern-Fanclub, Turnhalle Schießen, 19.30 Uhr. Die Musikgesellschaft freut sich über zahlreichen Besuch.

Musikprobe einmal anders

Wollten Sie schon immer mal wissen wie eine Musikprobe abläuft? Dann kommen Sie doch einfach am Freitag, 22. Juli 2011, 19 Uhr, zu uns. Die Musikgesellschaft Bellenberg lädt Sie zu einer öffentlichen Musikprobe ein. Die Probe findet vor der Bürgerstuben/Schule statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Lassen Sie sich überraschen! Bei schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung. Die Musikgesellschaft freut sich über zahlreichen Besuch.

Heilpflanzen des Illertals

Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe verbrachte am 17. Mai 2011 einen überaus informativen und unterhaltsamen Nachmittag im Rot-Kreuz-Haus. Zu Beginn referierte Dr. Frank Henle von der Brunnen Apotheke über „Heilpflanzen des Illertals“. Anhand vieler eindrucksvoller Bilder erkannten die Zuhörer die meisten Kräuter. Dr. Frank Henle informierte ausführlich über die Wirkung und Anwendung der Pflanzen. Zu Kaffee und Kuchen unterhielt Ernst Heidl mit schwungvollen Weisen. Für die Kuchenspende bedankt sich die Rot-Kreuz-Seniorengruppe bei der Bäckerei Kiechle. Aus Anlass des Mutter- bzw. Vattertages erhielt jede(r) der Anwesenden ein Blumengeschenk, das dankenswerter Weise von der Gärtnerei Zeller gestiftet wurde.

Vom Zauber der Musik

Sommerfest im Haus des Kindes „Guter Hirte“

Dass Musik verzaubern kann, hat sicherlich jeder schon einmal erleben dürfen. Was wäre unsere Welt ohne Musik? Sicherlich wäre sie um viel Freude und viele Emotionen ärmer! Die Kinder und Erzieherinnen im Haus des Kindes „Guter Hirte“ hatten sich das Thema „Hörst Du, wie das klingt – vom Zauber der Musik“ im vergangenen Herbst zu ihrem Jahresthema gewählt. Am Ende jedes Kindergartenjahres erwarten Kinder, Eltern, Geschwister, Großeltern und auch die Betreuerinnen immer wieder den Höhepunkt des Jahres voll Spannung und Freude: Das große Sommerfest möchte alle mit einbinden in dieses Thema und alle am „Zauber der Musik“ teilhaben lassen!

Gut 9 Monate lang arbeiteten alle Kinder, egal ob der Jüngste mit 10 Monaten aus der Krippe, oder der Älteste mit 7 Jahren im Kindergarten rund um dieses Thema mit all seinen Facetten. Jeder natürlich mit seinen eigenen Interessen und Fähigkeiten! All diese Erfahrungen waren beim diesjährigen Sommerfest am 20. Mai 2011 ganz deutlich zu spüren, zu hören und auch zu sehen! Um 15 Uhr zogen alle Mädchen und Buben gemeinsam mit ihren Erzieherinnen in die Mehrzweckhalle ein. „Kinder sind der Rhythmus dieser Welt“ hörte man dazu im Hintergrund und dass dieses Motto stimmt, konnten an diesem Nachmittag alle Anwesenden ganz hautnah erleben: Gestartet wurde mit einem Begrüßungslied, das sogar die Kleinsten aus der Kinderkrippe schon begeistert mitsangen. Dann gab es Ausschnitte aus dem Musical „Cats“. Da sah man Kinder, die mit sichtlicher Freude und Begeisterung zu bekannten Melodien von Andrew Lloyd Webber tanzten und ihr Publikum mit Katzenliedern und einer Katzenpolonaise begeisterten. Anschließend hatte die Rhythmusgruppe, mit selbstgemachten Trommeln und Gitarren ihren Auftritt und nach der Pause gab es verwegene Piraten, die ihr Piratenfest feierten und zur Titelmelodie von „Fluch der Karibik“ die Wellen und die Herzen der Zuschauer höher schlagen ließen. Im Anschluss an die gelungene Vorstellung gab es viel Applaus und ein verdientes kühles Eis vom Elternbeirat. Die Eltern hatten die Qual der Wahl beim reichlichen Kuchenbuffet. Anschließend warteten zahlreiche Spielstationen auf die kleinen Besucher und nahmen sie mit auf eine vielfältige Reise ins Land der Klänge und der Musik. Dort konnte man in einen Tunnel mit allerlei Tiergeräuschen kriechen, man konnte zu Mozartklängen malen oder sich an Geschicklichkeitsspielen erproben. Auch die Freiwillige Feuerwehr war wieder mit dabei, was die Kinder immer ganz besonders freut! Herzlichen Dank! Der Wetterapostel Petrus hatte ein Einsehen und so blieb es, trotz Unwetterwarnungen und zeitweise kohlschwarzen Wolken am Himmel, trocken und sonnig und die Laune aller Beteiligten überaus fröhlich und heiter!



Bildauszüge aus dem Sommerfest im Haus des Kindes „Guter Hirte“.
Bilder: Haus des Kindes.



IRG-FinanzPlan

- » Erträge steigern
- » Einnahmen absichern
- » Kosten senken

Seien Sie immer einen Sprung voraus und lassen Sie Ihre Finanzen **regelmäßig** prüfen.

Mit unserem IRG-FinanzPlan stehen Sie und Ihre finanzielle Situation im Mittelpunkt.

Kompetent, individuell, professionell.
Testen Sie unsere Beratungsqualität.

Memminger Straße 9 • 89287 Bellenberg
Telefon 0 73 06 / 9620 - 0 • Telefax 0 73 06 / 9620 - 40
eMail: info@rb-iller-roth-guenz.de
Internet: www.rb-iller-roth-guenz.de



Raiffeisenbank
Iller-Roth-Günz eG



einfach günstiger!



TrachtenLand

Neue Welt 21 • Laupheim • beim Globus Baumarkt
B 30 - Abfahrt: Laupheim-Mitte
tägl. durchgehend 9:30 - 18:30 Uhr
Sa. 16.00 Uhr

Die größte Auswahl
weit und breit




Bestattungsinstitut
W. EDEMEYER

Bestattermeister
Tag und Nacht erreichbar

89269 Vöhringen
Ulmer Str. 21
Tel: 07306/6066



Neu: Geodatenportal

Wollten Sie schon immer wissen, wo der nächste Kindergarten, Briefkasten oder Glascontainer ist, wer das Kunstwerk um die Ecke erschaffen hat, welcher Bebauungsplan oder Richtwert für Ihr Grundstück gilt, dann besuchen Sie das Geodatenportal und finden es heraus. Das Geodatenportal bietet die Möglichkeiten, verschiedene Karten und kommunale Geodaten zu betrachten, nach Adressen, Bebauungsplänen etc. zu suchen, Fachinformationen abzufragen, zu messen und zu zeichnen, und und und. Probieren Sie selber unter www.maps.neu-ulm.de.

Meisterschaft der C-Junioren der SGM Vöhringen/Bellenberg

Die C-Junioren der SGM Vöhringen/Bellenberg konnten sich am vorletzten Spieltag die Meisterschaft der Bezirksstaffel Donau/Iller sichern. Gegen die SGM Ermingen startete die Mannschaft zwar mit einigen Problemen, konnte aber am Ende doch deutlich mit 3:1 gewinnen. Bei nur noch einem ausstehenden Spiel führen die Fußballer der Spielgemeinschaft nun mit 4 Punkten Vorsprung und somit uneinholbar vor dem FV Illertissen die Tabelle an. Der FV Bellenberg gratuliert dem Team der C-Junioren sowie dem Trainergespann Wolfgang Kurz und Klaus Allgaier recht herzlich.

Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern

Schließung der Krankenkasse: Informationen für Rentner

Wenn ihre Krankenkasse geschlossen wird, können betroffene Rentnerinnen und Rentner eine neue gesetzliche Krankenkasse frei wählen. Die gewählte Krankenkasse ist nach geltendem Recht verpflichtet, die Rentner aufzunehmen. Der neue Versicherungsschutz schließt sich nahtlos an den bisherigen an. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin. Hintergrund sind die aktuellen Berichte über die Schließung der CITY BKK.

Sollten Rentner bis zum 11. August 2011 keine neue Krankenkasse gewählt haben, übernimmt der zuständige Rentenversicherungsträger die Anmeldung bei einer Krankenkasse. Dies wird in aller Regel die Krankenkasse sein, bei der der Rentner vor seiner Mitgliedschaft in der CITY BKK versichert war. Lässt sich eine solche Krankenkasse nicht ermitteln, meldet der Rentenversicherungsträger den Rentner bei einer anderen gesetzlichen Krankenkasse an.

Weitere Auskünfte erhält man in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Bürgertelefon unter (0800) 100048088.

4. Tennis-Jugendkreismeisterschaften in Bellenberg

Vom 22. bis 24. Juli 2011 richtet der Tennisverein Bellenberg nun schon zum vierten Mal in Folge die diesjährigen Kreismeisterschaften der Jugend aus. Nach der überragenden Resonanz im Vorjahr mit einem Rekordteilnehmerfeld von 118 Jugendlichen werden auch heuer ähnliche Teilnehmerzahlen für diese Meisterschaften des Kreises Iller-Donau-Roth erwartet. Die Wettbewerbe finden in den Altersklassen U 10, U 12, U 14, U 16 und U 18 im LK(Leistungsklassen)-Modus statt, so dass über diese Meisterschaften auch Ranglistenpunkte vergeben werden. Der 1. und 2. Sieger einer Altersklasse erhält eine Einladung zum Jugend-Master-Turnier, welches vom 23. bis 25. September 2011 beim TC Illertissen stattfindet. Anmeldeschluss ist am Dienstag, 19. Juli 2011, um 18 Uhr. Informationen und Anmeldungen sind möglich online unter www.tv-bellenberg.de, per E-Mail an jugendwart@bellenberg-tennis.de, oder per Fax an 919402. Die Wettkämpfe beginnen am Freitag, 22. Juli, ab 14 Uhr, und am Samstag, 23. Juli, und Sonntag, 24. Juli, jeweils um 9 Uhr. Die Veranstalter hoffen jetzt auf schönes Tenniswetter und zahlreiche Zuschauer, für deren leibliches Wohl bestens gesorgt ist.

Musikgesellschaft holt bestmögliches Prädikat beim Bezirkswertungsspiel

Am 28. Mai 2011 nahm die Musikgesellschaft neben zehn anderen Kapellen aus dem Musikbezirk 8 Illertissen, in Buch in der Roththalle am 3. Bezirkswertungsspiel teil. Mit dem Pflichtstück „Festival Overture“ und dem Selbstwahlstück „The New Village“ stellten sich die Musikerinnen und Musiker um Dirigent Andreas Schlegel in der Mittelstufe den aus drei renommierten Blasmusikprofis bestehenden Wertungsgericht. In einer „Offenen Wertung“ (sofortige Punktvergabe durch hochhalten einer Punktetafel) konnten von den Wertungsrichtern in 10 Kategorien jeweils maximal 10 Punkte vergeben werden. Mit 91 Gesamtpunkten erreichten die Bellenberger Musikerinnen und Musiker das bestmögliche Prädikat „mit ausgezeichnetem Erfolg“. Die Freude über diesen Erfolg war natürlich groß und die achtwöchige Probenarbeit hatte sich bestens bezahlt gemacht.

Auch die Jugendkapelle TABBs nahm an diesem Wertungsspiel teil. Die Jugendlichen um Dirigent Christoph Erb traten in der Unterstufe an und konnten mit den Stücken „La Storia“ und „The Millenium Song“ ebenfalls ein beachtliches Resultat erzielen. Mit 87 Punkten erreichten sie das Prädikat „mit sehr gutem Erfolg“. Die Musikgesellschaft beglückwünscht ihre Jugendlichen zu diesem Erfolg. Bei der anschließenden Urkundenübergabe durch Bezirksleiter Karl Janson und Bezirksdirigent Erwin Bachhofer spielte die Musikgesellschaft noch zur Unterhaltung auf und die Musikanten aus Nah und Fern feierten miteinander bis spät in die Nacht hinein.



Unser Bild zeigt die Musikerinnen und Musiker beim Wertungsspiel in Buch. Bild: Musikgesellschaft.

Doppelter Genuss mit der Jugendkapelle

Am 22. Mai 2011 fand in der bis auf den letzten Platz besetzten Schranne in Illertissen das neue Konzertformat „Konzert & Brunch“ der Jugendkapelle TABBs (Tiefenbach, Au, Bellenberg und Betlinshausen) statt. Die Schranne war von den Mitgliedern der Jugendkapelle liebevoll mit Margeriten dekoriert worden und bot so ein stimmungsvolles Ambiente. Eröffnet wurde der Brunch musikalisch mit „The Millenium Song“ von Kees Vlak. Danach folgte „La Storia“ von Jacob de Haan. Diese zwei Stücke wurden taktischer intoniert und von Dirigent Christoph Erb mit sicherer Hand geführt. Anschließend folgte „Irish Dream“ von Kurt Gäble. In diesem Stück wird die grüne Insel Irlands musikalisch beschrieben. Alle Konzertbesucher und die Musikerinnen und Musiker freuten sich jetzt auf das vorbereitete Frühstücksbuffet, das keine Wünsche offen ließ. Nach der ersten Stärkung ging es weiter mit „The Final Countdown“ von der Band Europe, Arrangement von Joey Tempest. Im Anschluss folgte das spannende „Movie Adventure“, das swingende „Big Band Superhit“ und „Titanic“. Am Schluss überraschte die Jugendkapelle noch mit dem Walzer „Ein Strauß für Dich“ von Thomas Berghoff. Einige Besucher schwangen nun sogar das Tanzbein. Nach tosendem Applaus durfte auch eine Zugabe nicht ausbleiben und die Besucher konnten sich im Anschluss auf ein reichhaltiges Mittagsbuffet freuen. Das neuartige Konzept war ein voller Erfolg und die Verantwortlichen der Mitgliedskapellen zeigten sich überaus zufrieden.



Unser Bild zeigt die Jugendkapelle TABBs bei ihrem Konzert „Konzert & Brunch“. Bild: Musikgesellschaft.

Ab 4. Juli „Lotto-Annahmestelle“ mit neuen Öffnungszeiten!

Mo.-Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr / 14.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag nachmittags geschlossen!
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

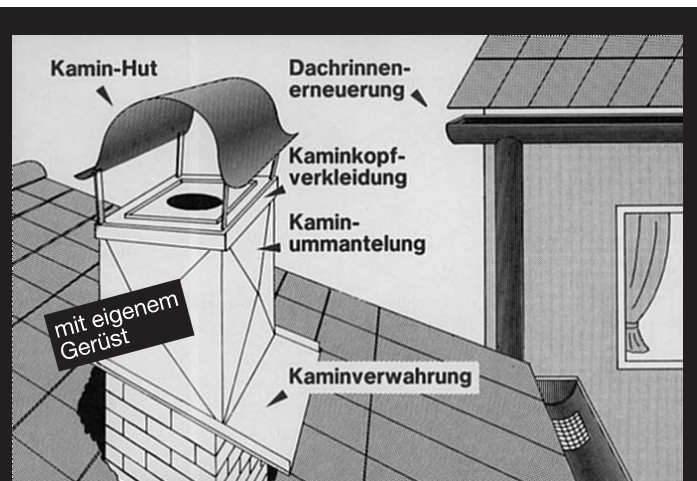


Hermes-Shop / Reinigung
auch bei uns!

Bellenberg, Memminger Str. 8
Telefon 07306/920045

IMPRESSUM:

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: PANSCH VERLAGS GMBH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0. Postfach 37. Druckauflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2001 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH und Druckerei Heger, Bellenberg



SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI

Werner Latzke

89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

Gottesdienstordnung der Katholischen Pfarrgemeinde Bellenberg

Wir beten den Rosenkranz

vom 01. bis 15.07. in den Anliegen unseres Bischofs
vom 16. bis 30.07. für unsere Neupriester

Samstag 02.07. MARIÄ HEIMSUCHUNG

18.00 Schmerzhafter Rosenkranz für die Verstorbenen
Sabine Baur - Georg Kiechle - Anna Martin

18.30 Vorabendmesse

Verstorbene Prestel - Bucher - Zichert
Franz Weis
Josef Zanker mit Angehörigen
Karl und August Schmid
Ludwig Rapp

Sonntag 03.07. 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Glorreicher Rosenkranz

9.30 - Kantor - Pfarrgottesdienst

Theresia Haak
Erwin Wirth
Hedwig Heidl - Anna Gebauer
Josef Bauer
Peter Sälzle

Opfer für die eigene Kirche

10.30 Männerfrühschoppen im Riedhof

Mittwoch 06.07. Hl. Maria Goretti

18.30 Schmerzhafter Rosenkranz

19.00 Heilige Messe

Anton Frank mit Angehörigen
Auguste Hafran

Donnerstag 07.07. Hl. Willibald

15.00 Krankenkommunion

Freitag 08.07. Hl. Kilian

9.00 Heilige Messe in der alten Kirche
Anna Greil (2. Bruderschaftsmesse)

Samstag 09.07. Hl. Augustinus Zhao Rong

13.30 Trauung in der alten Kirche:

Benjamin Windirsch - Monika Ries

18.00 Freudenreicher Rosenkranz

18.30 Vorabendmesse

Albert Bibberger
Anton Daubner
Herlinde und Karl Schneider
Josef Hubl mit Angehörigen
Gertrud und Fritz Zeiler

Sonntag 10.07. 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Glorreicher Rosenkranz

9.30 Pfarrgottesdienst

Anna und Anton Stegmann
Anneliese und Theresia Aschmer
Andreas Honsowitz mit Eltern
Ida, Hugo und Dominik Renz
Leonhard Hohenegger

Opfer für die eigene Kirche

10.30 Heilige Taufe: Janik Hartung

Mittwoch 13.07. Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde

18.30 Schmerzhafter Rosenkranz

19.00 Heilige Messe

Max und Sara Schweigart
Verstorbene Abfalg - Sauter
Erika Schauder
Oskar und Julie Müller

Freitag 15.07. Hl. Bonaventura

9.00 Heilige Messe in der alten Kirche

Irene Oberhauser (1. Bruderschaftsmesse)

Samstag 16.07. Gedenktag Unserer Lieben Frau a.d. Berge Karmel

18.00 Freudenreicher Rosenkranz

18.30 Vorabendmesse

Alfred Kast mit Eltern und Schwiegereltern
Anton Frank mit Angehörigen - Verstorbene Schödlbauer
Verstorbene Braumiller - Hösl - Mang - Bettina Türke
Armin und Rudolf Schweigart
Hans Martin

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Glorreicher Rosenkranz

9.30 - Cantamus - Pfarrgottesdienst

Verstorbene des Jahrgangs 1930/31
Wilhelm und Hildegard Wiora
Karl und Barbara Kast
Johanna Heinrich

Opfer für die Behinderten

Dienstag 19.07.

19.30 Gemeinsamer Gebetskreis

Mittwoch 20.07. Hl. Margareta

18.30 Schmerzhafter Rosenkranz

19.00 Heilige Messe

Ludovika Rapp
Klaus Baur
Verstorbene Schmid (C)
Otto Betz

Freitag 22.07. Hl. Maria Magdalena

9.00 Heilige Messe in der alten Kirche

Verstorbene Mitglieder der Bruderschaft

Samstag 23.07. Hl. Birgitta von Schweden

18.00 Freudenreicher Rosenkranz

18.30 Vorabendmesse

- Büchertisch -

Magdalena und Matthias Prestel –
Verstorbene Gaiser und Gromer
Josef Schöniger mit Angehörigen
Johann Müller
Helene und Heinrich Steppberger
Ludovika Rapp

Sonntag 24.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Glorreicher Rosenkranz

9.30 - Folklorechor – Pfarrgottesdienst - Büchertisch -

Martin Horecka
Verstorbene Tasler - Eckl - Sturm
Lidwina Harder mit Eltern und Brüder
Jürgen Linhart
Aloisia Kraska

Opfer für die eigene Kirche

Mittwoch 27.07.

18.30 Schmerzhafter Rosenkranz

19.00 Heilige Messe

Georg Reiner mit Eltern - Verstorbene Brüstle
Elisabeth Bräuer
Ingeborg und Jürgen Schreiner
Ernst Trudel

Donnerstag 28.07.

10.30 Abschlußandacht mit dem Kindergarten

Freitag 29.07. Hl. Marta von Betanien

8.0 Schulschlussgottesdienst

Samstag 30.07. Hl. Petrus Chrysologus
18.00 Freudenreicher Rosenkranz
18.30 Vorabendmesse
 Georg Kiechle
 Mathilde Schneider
 Stefan und Anna Mensch
 Waltraud Hermanies - Verstorbene Niedermayer –
 Maier - Dippold
 Florian Rapp

Sonntag 31.07. 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS
10.00 Glorreicher Rosenkranz
10.30 Pfarrgottesdienst
 Wenzel Schläger mit Angehörigen
 Anneliese Kneer mit Eltern und Schwiegereltern
 Rosa und Magdalena Vogt - Frieda Barabeisch
 Johann Schliefer mit Eltern und Geschwister - Engelbert und
 Balbina Barabeisch
Opfer für die eigene Kirche
10.30 Kindergottesdienst im Pfarrsaal

Termine der Pfarrgemeinde Bellenberg Juli 2011

Sonntag 03.07. 10.30 Männerfrühschoppen im Riedhof
 Dienstag 19.07. 17.15 Liturgieplansitzung

Seniorenkreis:

Donnerstag 14.07. 14.00 Senioren-Sommerfest im Pfarrgarten
 Donnerstag 21.07. 15.00 Singen im Pfarrsaal
 Montag 14.00 Seniorenturnen

Frauenbund:

Freitag 01.07. 17.50 Treffpunkt Bahnhof zur
 Stadtführung Ulm / Info Tel. 31373

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Telefon 6380

Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr

Im August ist das Pfarrbüro geschlossen!

In dringenden Angelegenheiten: Telefon 6380 oder 01743712677
 oder mail: bellenberg@bistum-augsburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:

Montag 15:30 – 16:30 Uhr Mittwoch 17:30 – 19:00 Uhr
 Donnerstag 8:30 – 10:00 Uhr Samstag 15:00 - 16:00 Uhr

Mädchengruppen der Pfarrei Bellenberg:

Donnerstag – Info Frau Block, Tel. 308669

Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder geraden Woche. Sperrmüll: Selbstanlieferung beim Müllkraftwerk in Weißenhorn: 6 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 15 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t). Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,151 Euro/kg. Altpapier: Abholung am Samstag, 16. Juli 2011. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes: Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr, Freitag von 14 Uhr bis 18 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Müllkraftwerkes in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 17 Uhr (durchgehend), jeden Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr; Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 qm pauschal 42 EUR, pro angefangenem qm 84 EUR; Bauschutt über haushaltübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 18 Euro je Tonne, 9 Euro pauschal bis 500 Kilogramm.

Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin "sauber" bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.

Gottesdienstordnung der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen – Bellenberg - Illerberg

Monatsspruch Juli 2011
 „Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz“
 Matthäus 6,21

Sonntag, 10.07.. 10.30Uhr **3. Sonntag nach Trinitatis**
 Predigtgottesdienst
Ev. Gemeindehaus Bellenberg

Sonntag, 17.07. 10.00 Uhr **Kirchweihfest**
 Familiengottesdienst
 Martin-Luther-Kirche Vöhringen
 anschl. Gemeindefest

Sonntag, 24.07. 10.30 Uhr **5. Sonntag nach Trinitatis**
 Predigtgottesdienst
Ev. Gemeindehaus Bellenberg

Sonntag, 31.07. 9.30 Uhr **6. Sonntag nach Trinitatis**
 Predigtgottesdienst
 Martin-Luther-Kirche Vöhringen

Sonntag, 07.08. 09.15 Uhr **7. Sonntag nach Trinitatis**
 Predigtgottesdienst
 Martin-Luther-Kirche Vöhringen

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen-Bellenberg-Illerberg

Seniorenkreis **Donnerstag, 07.07.. 14.30 Uhr**
 Ev. Gemeindehaus Vöhringen

Frauenkreis **Dienstag, 05.07. 13.00 Uhr**
 Ausflug nach Blaubeuren

Öffnungszeiten Evangelische Stadtbücherei:

(nicht während der Schulferien)

Sonntag: 10:30 – 11:30 Uhr
 Montag: 17:00 – 19:00 Uhr
 Mittwoch: 10:00 – 11:00 Uhr
 Donnerstag: 15:00 - 17:00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro – Vöhringen

Montag bis Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr
 Freitag geschlossen

Erscheinen und Redaktionsschluss von „Bellenberg Aktuell“

Die nächste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint am Donnerstag, 28. Juli 2011. Abgabeschluss ist am Freitag, 15. Juli 2011. Im August gibt es keine Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern schöne und erholsame Sommerferien.

Wir sind für Sie da...

Schmerzfrei



7,95 €
-43 %

Der hilfreiche Klassiker bei Rücken-, Schulter-, Muskel- und Gelenkschmerzen sowie Sportverletzungen.



Sonnenschutz für Kinder



11,99 €
-31 %

Optimaler Sonnenschutz mit hoher Wasserfestigkeit und höchstmöglicher Pflege für extrem zarte Kinderhaut

Angebote gültig bis zum 15. Juli 2011

Apotheker Dr. Frank Henle

Tel. 07306 96100
www.apotheke-bellenberg.de
Memminger Str. 19 - 89287 Bellenberg

Erste-Hilfe-Training beim Arbeiter-Samariter-Bund

Das Erste-Hilfe-Training ist ein Fortbildungsangebot für Ersthelfer, um die im Erste-Hilfe-Lehrgang erlernten Kenntnisse und Fertigkeiten aufzufrischen. Die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Training ist insbesondere für Ersthelfer in Betrieben alle zwei Jahre vorgeschrieben. Die Teilnahmegebühr wird von der zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen. Die nächsten Kurse, in denen noch Plätze frei sind, finden wie folgt statt:

ASB Illertissen, Eschenweg 10: Freitag, 8. Juli 2011, 9 Uhr bis 16 Uhr. Unkostenbeitrag 30 Euro (Ersthelfer in Betrieben Übernahme durch BG). Anmeldung erforderlich unter E-Mail info@asb-neu-ulm.de, oder Telefon (07303) 96630.

Erste-Hilfe-Kurs beim Arbeiter-Samariter-Bund

Die nächsten großen Erste-Hilfe-Kurse finden beim ASB wie folgt statt: ASB in Illertissen, Eschenweg 10 - Teil 1: Freitag, 22. Juli 2011, 18 Uhr bis 21 Uhr; Teil 2: Samstag, 23. Juli 2011, 9 Uhr bis ca. 16 Uhr.

ASB in Senden, Lusthauserstr. 19 - Teil 1: Samstag, 6. August 2011, 9 Uhr bis ca. 15 Uhr; Teil 2: Samstag, 13. August 2011, 9 Uhr bis ca. 15 Uhr.

Immer häufiger findet man an öffentlichen Plätzen sogenannte „Laien-Defibrillatoren“ – für jeden zugänglich! Aus diesem Grund werden die Teilnehmer im Kurs neben den Neuerungen der Ersten Hilfe (z. B. stabile Seitenlage, Heimlich Handgriff, Herz-Lungen-Wiederbelebung etc.) ein solches Gerät kennen lernen. Der Kurs ist neben vielen Führerscheinklassen Pflicht für Übungsleiter, Sportbetreuer, Flug-, Boots- und Segelscheine sowie für Ersthelfer in Betrieben. Für Ersthelfer in Betrieben und Übungsleiter in Sportvereinen wird diese von der zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen. Für weitere Fragen steht die Ausbildungsleitung des ASB, Sylvia Rohrhirsch, unter Telefon (07303) 966317, oder über E-Mail info@asb-neu-ulm.de zur Verfügung. Eine Anmeldung zum Kurs ist erforderlich unter Telefon (07303) 96630.

**Läufst Du noch?
...oder fährst Du schon.**

**Ihre Fahrschule
in BELLENBERG!**

FAHRSCHULE BERLINGHOF

Vöhringen, Reierstraße 14A im Untergeschoss der Tierarztpraxis Klingbeil und Bellenberg, Ulmer Straße 1, Telefon 0 73 06 / 91 97 00 oder 0177 / 5 12 87 43

www.fahrschule-berlinghof.de

pr - electronic

- ◆ EDV-Systeme für Einzelplatz und Netzwerk
- ◆ EDV-Zubehör, Netzwerkkomponenten
- ◆ EDV-Service, Fernwartung per Internet
- ◆ Internet über DSL, Fernsehkabel
- ◆ Internetservice, Beratung, Anmeldung, Einrichtung
- ◆ Webdesign, Webhosting, Pflege der Webseiten
- ◆ Datenrettung

Peter Röder
Altes Wasserwerk 33
89287 Bellenberg
Tel. 07306/32632

www.pr-electronic.de Info@pr-electronic.de

Besuchen Sie uns!

Natürlich bekommen Sie alle unsere Produkte auch direkt bei uns im Laden!
Wir haben Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr geöffnet

Oder bestellen Sie bequem online unter:
www.hobbybaecker.de

Hobby BÄCKER
www.hobbybaecker.de
Backen wie die Profis!

Hobbybäcker-Direkt
Inh. Anja Tischer
Am Mühlholz 6
89287 Bellenberg
Tel. 07306 - 925 90 17

Bellenberg. Da kaufe ich ein.

... weil ich die Leute kenne.

Denn: Nahversorgung ist Lebensqualität.

Aus den Sitzungen des Gemeinderates vom 19. Mai und 1. Juni 2011

Atemschutzflaschen für die Feuerwehr

Der Gemeinderat stimmte der Anschaffung von neun Atemschutzflaschen für die Feuerwehr zu einem Gesamtpreis in Höhe von 2.573,83 Euro zu.

Ersatzbeschaffung eines Rasenmähers für den Bauhof

Der Gemeinderat stimmte dem Kauf eines neuen Rasenmähers der Marke Iseki zu einem Gesamtpreis von brutto 19.200 Euro zu. Der neue Rasenmäher hat einen leistungsfähigen 27 PS Dieselmotor und eine Grasaufnahme mit 550 Liter und hydraulischer Hochentleerung. Der Vorteil im Vergleich zu bisherigen Geräten liegt darin, dass die Mäharbeiten künftig mit weniger Personal erledigt werden können. Außerdem besitzt der Rasenmäher eine Beleuchtung und ist für den Straßenverkehr zugelassen. Im Bedarfsfall können diverse Anbaugeräte, z. B. für den Winterdienst oder Straßenkehrarbeiten angebracht werden. Gleichzeitig veräußert die Gemeinde einen Spindelmäher „Ransomes 213“, der nicht mehr im Einsatz ist, zu einem Pauschalpreis in Höhe von 3.200 Euro.

Mehrkosten bei der Errichtung einer Kleinkläranlage für die Tennisanlage

Ausgangspunkt für die Errichtung einer Kleinkläranlage für die Tennisanlage war die gesetzliche Vorschrift, dass es nur noch für das Jahr 2010 einen Zuschuss von der Regierung von Schwaben in Höhe von 3.250 Euro für die Errichtung einer Kleinkläranlage gebe. In der Sitzung am 18. November 2010 hatte der Gemeinderat einen Baukostenzuschuss von Seiten der Gemeinde in Höhe von 4.900 Euro in Aussicht gestellt. Damals ging der Tennisverein von Gesamtkosten in Höhe von 8.150 Euro aus.

Durch die schlechte Witterungslage und Unwegsamkeiten während der Bauphase, die im Voraus nicht erkennbar waren, und auch durch eine äußerst knappe Kalkulation kam es zu deutlichen Mehrkosten in Höhe von 9.978,09 Euro. Der Gemeinderat stimmte nach langer Diskussion der Übernahme dieser Kosten zu. Die Begründung lag darin, dass die Tennisanlage auf Grund der geografischen Lage nicht an die gemeindliche Entwässerungsanlage angeschlossen werden kann. Deshalb handelt es sich hier um eine einmalige finanzielle Unterstützung, die bereits im Haushaltsplan der Gemeinde vorgesehen war.

Ansiedelung eines Lebensmittelmarktes in der Ulmer Straße

Der Gemeinderat befasste sich mit einem Bauantrag über die Ansiedelung eines Lebensmittelmarktes in der Ulmer Straße auf dem ehemaligen „Bretzel-Gelände“. Die unmittelbar angrenzenden Nachbarn wurden zuvor in einer Anliegerversammlung informiert und stimmten großteils dem Bauvorhaben zu. Ein Knackpunkt stellte für den Gemeinderat die verkehrsrechtliche Gestaltung für das Ein- und Ausfahren in das Areal dar. Der Gemeinderat fordert eine Abbiegespur aus Richtung Süden und lässt das Planungsbüro Eichenauer, das den Umbau der Staatsstraße plante, prüfen, ob eine Querungshilfe für Fußgänger möglich und erforderlich ist. Insbesondere muss auch noch die Anbindung der Straße „Am Schloßberg“ geprüft werden. Die Vorlage eines Grünordnungsplanes und einer Höhenschnittzeichnung ist noch nachzureichen.

Erweiterung einer Lagerfläche für das Ziegelwerk Bellenberg

In der Tiefenbacher Straße 1 soll die Lagerfläche für die Ziegelei bis hin zur Blütenstraße erweitert werden. Nach den Vorgaben des bestehenden Bebauungsplans ist dies baurechtlich zulässig. Da eine zusätzliche Ausfahrt zur Blütenstraße hin vorgesehen ist, muss noch geprüft werden, ob Umbaumaßnahmen an dieser Straße erforderlich sind. Insbesondere ist die Einmündung der Fahrzeuge von der Blütenstraße in die Tiefenbacher Straße so zu gestalten, dass die Sichtfelder freigehalten werden.

Verlängerung der Pauschalierung der Abrechnung für Fundtiere mit dem Tierschutzverein Weißenhorn

Die Unterbringung und Versorgung von Fundtieren ist eine gemeindliche Aufgabe, die für die Gemeinde durch den Tierschutzverein Weißenhorn wahrgenommen wird. Im Jahr 2009 hatte der Gemeinderat beschlossen, befristet bis 31.12.2011, die Kosten für die Fundtieraufnahme zu pauschalieren und zwar in Höhe von 0,40 Euro pro Einwohner und Jahr. Das bedeutet einen jährlichen Beitrag von ca. 1.800 Euro.

Der Gemeinderat hat beschlossen, diese Art der Finanzierung bis auf weiteres fortzusetzen und wird sich bei einem Besichtigungstermin des Kreistierheimes Weißenhorn über die Aufgaben und Problemstellungen eingehend informieren.

Zuschussgewährung für die Turmrenovierung der Pfarrkirche „Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz“

Die Instandsetzung des Kirchturms der Pfarrkirche „Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz“ ist dringend notwendig, vorwiegend die Erneuerung der Außenfassade. Die Gesamtkosten betragen für Gerüstarbeiten, Putz- und Maurerarbeiten und Malerarbeiten insgesamt 90.000 Euro. Die Finanzierung erfolgt über Beiträge der Pfarrei und Zuschüsse von Dritten, z. B. der Gemeinde Bellenberg und aus diözesanen Kirchensteuermitteln (60 Prozent der baulichen Kosten). Die Gemeinde gewährt dafür einen einmaligen Baukostenzuschuss in Höhe von 5.000 Euro. Sollten sich die Baukosten wider Erwarten drastisch erhöhen, werden bis zu 10 Prozent von diesen übernommen.

Ausweisung von neuen Baugebieten

Der Gemeinderat beschäftigte sich eingehend damit, ob und wann ein nächstes Baugebiet zur Errichtung von Einfamilienhäusern für junge Familien ausgewiesen werden soll. Dabei entschied er, vorerst von einer Neuausweisung eines neuen Baugebietes abzusehen. Vielmehr wurde die Gemeindeverwaltung beauftragt, alle Möglichkeiten der Nachverdichtung im Innerortsbereich aufzuzeigen. Insbesondere soll eine Untersuchung aller unbebauten Grundstücke, die Prüfung der Verfügbarkeit bzw. Verkaufsbereitschaft der Eigentümer geprüft werden, ebenso die Bebaubarkeit und die Nutzungsmöglichkeiten. Dadurch verspricht sich der Gemeinderat unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung, dass innerhalb der Gemeinde neuer Wohnraum geschaffen wird und evtl. Leerstände vermieden werden.



Metzgerei
Reiner Hörmann
Memminger
Straße 8
89287
Bellenberg
Telefon
0 73 06 / 63 43
Fax 92 22 70

Lesen macht Spaß! Besuchen Sie doch mal die Bücherei!

Die Bücherei im Obergeschoss im Haus des Kindes „Guter Hirte“ bietet: Romane (Krimi, Historie, Schicksal...), Biografien, Sachbücher aus allen Bereichen (für Kinder und Erwachsene), Reiseführer, Zeitschriften, CDs, CD-ROMs, Kassetten, Bilderbücher, Erstlese- und Kinderbücher, Jugendromane und vieles mehr.

Öffnungszeiten: Montag, 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Mittwoch, 17.30 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag, 8.30 Uhr bis 10 Uhr, Samstag, 15 Uhr bis 16 Uhr.



CITROËN im **AUTOHAUS**
89287 Bellenberg
Ulmer Straße 26
Tel. (0 73 06) 92 71 90



GÖPPEL

240 Aktive begeistern bei der ASV-Sportschau

Bei der erstmals durchgeführten ASV-Sportschau stellte der Athleticsportverein unter Beweis, dass er nach fast 100 Jahren Vereinsgeschichte alles andere als altersmüde, sondern vielmehr quicklebendig ist. Die Veranstaltung war eine eindrucksvolle Leistungsschau. Den rund 500 Besuchern wurde von sämtlichen Abteilungen und Gruppen des Vereins ein buntes Programm aus Sport und Show geboten. Wie groß die Bewegungsvielfalt im Bereich des Turnens ist, führten zuerst die Kinderturngruppen des Vereins vor. Die Jungen und Mädchen präsentierten, was sie in vielen Sportstunden zuvor gelernt hatten. Das Mutter-Kind-Turnen, die Kindergarten-Kinder-Gruppe sowie die kleinen Teilnehmer des Kinderturnens unter Beatrix Barabeisch turnten ihre Übungen mit viel Spaß und Konzentration und wurden mit großem Beifall der Gäste belohnt. Siegfried Baum mit der Gymnastikgruppe 50 Plus und Wolfgang Döbler mit der Gruppe Männergymnastik zeigten, dass gerade die Bewegung bei älteren Mitbürgern sehr wichtig ist. Auch warben die Seniorenturngruppen des Vereins für ihre Übungsstunden. Wettkampfbetont ging es bei den ASV Power Girls (Fördergruppe Turnen) und beim Bubenturnen zu. Für die fantasievollen Darbietungen gab es offenen Szenenapplaus des Publikums. Für die Einstudierung bedankte sich der Verein bei Doris Schrupp, Tamara Kircher, Jutta Günther, Sabrina und Oliver Unger, Monika Sander und Daniel Maucher. Neben dem Breitensport kommt beim ASV auch der Wettkampfsport nicht zu kurz. Einblicke in ihre Übungsstunden gewährten die Tischtennisabteilung mit Angelika Tanner und Hubert Keilwerth, die Volleyballer unter Leitung von Uwe Keller und Winfried Werner sowie die Badmintonspieler mit den Übungsleitern Marcus Haase und Rudi Holley. Die Jungs der Ringer unter Leitung von Philipp Mauerer, Thomas Dietrich und Carsten Giertz zeigten den Zuschauern Konditionstraining und verschiedene Griffe. Auf Schnelligkeit und Dynamik ausgelegt war die Vorführung der neu gegründeten Taekwondo-Gruppe unter Marcus Baur.

Wie schweißtreibend Übungseinheiten sein können und doch Spaß machen, vermittelten die Gruppen Fresh-Mix (Carmen Barabeisch), Rebound und Step (Ulrike Böck und Sabrina Unger), sowie Fitness Gymnastik (Beatrix Barabeisch). Sie führten Ausschnitte

aus dem wöchentlichen Fitnessprogramm vor. Auch die Zuschauer wurden zum Mitmachen animiert.

Durch die Sanierung der Halle in Senden sind die Rhönrad-Turnerinnen des TV Senden-Ay gern gesehene Trainingsgäste in Bellenberg. Sie revanchierten sich mit großartigen, akrobatischen Vorführungen unter Leitung von Cindy Reichl mit insgesamt 6 Rhönrädern. An Info-Tafeln konnten sich die Besucher auch über die Angebote der Wanderer und Skifahrer informieren. „Jede Vorführung war ein Höhepunkt. Beteiligten und Zuschauern hat die ASV-Sportschau viel Spaß gemacht. Mein Dank gilt auch den vielen Helfern“, resümierte der Vorsitzende Wolfgang Schrupp.



Führten flott durch das Programm: Amelie vom Volleyball und Denise von den Ringern.



Griffvariationen der Ringerabteilung.



Gruppe 50 Plus – Übungen mit Pezziball.



Die Gruppe „Fitnessgymnastik“ nach ihrem schweißtreibenden Auftritt.



Ein Höhepunkt: Die Rhönradturnerinnen des TV Senden-Ay.

Schul- und Waisenkinderprojekt im Westen Kenias

Kenianischer Marathongewinner Felix Limo engagiert sich gemeinsam mit der Hilfsorganisation LandsAid für benachteiligte Kinder

Zehn Kilometer vom Stadtzentrum von Eldoret entfernt will der kenianische Marathonläufer Felix Limo, Weltrekordhalter über 15 Kilometer Marathon und Gewinner zahlreicher Wettkämpfe, eine Schule (Primary School) hauptsächlich für Waisenkinder errichten. Das Grundstück dafür befindet sich schon in seinem Besitz. Geplant ist ein Gebäude für insgesamt acht Klassen mit einer Stärke von 25 bis höchstens 30 Schülern und der Möglichkeit für elternlose Kinder, auf dem Gebäude zu wohnen. Zunächst soll der Komplex für die erste bis vierte Klasse gebaut werden. Ein Teil der Plätze wird für Waisenkinder und Kinder bedürftiger Familien freigehalten.

Die Bildungssituation in und um Eldoret

Eldoret ist mit schätzungsweise 230.000 Einwohnern die fünftgrößte Stadt Kenias. Sie gehört zur Provinz Eldoret im Westen des Landes. Hier gibt es zwar staatliche Schulen. In den Klassen aber sitzen oft bis zu 100 Schüler pro Klasse. Private Schulen sind teuer und von ärmeren Familien nicht zu bezahlen. Unterprivilegierte bleiben so häufig auf der Strecke. Viele Kinder haben ihre Eltern durch Krankheiten verloren. Sie sind Waisen und Halbwaisen, die bei Verwandten oder Nachbarn untergebracht wurden. Allein die zusätzlichen Kosten für Schuluniform und Schulmaterial können diese Familien oft nicht tragen. Hier soll das Projekt von Felix Limo greifen.

Das Bildungsministerium hat das Grundstück für den Bau bereits abgenommen. Gemeinsam mit LandsAid will Felix Limo in den nächsten Monaten Gelder für den Bau der Schule sammeln. Felix Limo will das Projekt persönlich leiten und die Aufsicht darüber innehaben. Der Sportler kommt aus der Region, hat gute Kontakte und kennt die Situation dort wie die Gepflogenheiten mehr als gut. LandsAid wird die Umsetzung in seiner Funktion als erfahrene Hilfsorganisation mit Rat und Tat begleiten.

LandsAid bittet um Spenden für das Projekt: LandsAid e.V., Stichwort: Waisen- und Schulkinderprojekt Kenia, Konto 10022, VR Bank Landsberg am Lech, BLZ 70093200.



Nach gelungenem Auftritt grüßen die Teilnehmer der ASV-Sportschau.

Bilder: ASV.

Aufstieg der A-Junioren des FV Bellenberg

Letzten Monat war es endlich soweit. Die A-Junioren des FV Bellenberg sind in die höchste Spielklasse des Bezirkes, die Bezirksklasse, aufgestiegen. Aufgrund der Regelung im Fußballbezirk Donau/Ilter ist es innerhalb einer Saison möglich, zwei Aufstiege zu feiern. Die A-Jugend des FV Bellenberg begann im September 2010 in der Kreis-Quali-Staffel 1 und erreichte im Herbst mit 5 Siegen und nur einer Niederlage sowie einem Unentschieden den zweiten Platz und qualifizierte sich damit für die Leistungsstaffel. Mit den ersten Spielen im März 2011 wurde klar, dass sich drei Mannschaften um die beiden ersten Plätze, die für den Aufstieg in die Bezirksstaffel berechtigen, streiten werden. Damit konnte man sich keinerlei Ausrutscher erlauben und musste im Grunde genommen jedes Spiel gewinnen. Bis auf eine Niederlage gegen die TSG Söflingen wurden alle Spiele deutlich gewonnen. Damit stand der FVB in der Abschlusstabelle am ersten Tabellenplatz punktgleich mit der SGM Rammingen, aber mit dem besseren Torverhältnis und dem gewonnenen direkten Vergleich. Doch da die Statuten es so wollen, wurde ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft anberaumt, das die Bellenberger unglücklich nach Elfme-

terschießen (4:5) verloren geben mussten. Das änderte aber nichts an dem Aufstieg in die Bezirksstaffel. Dieser krönte ein Jahr der Erfolge und bescherte der Mannschaft damit den verdienten Lohn.

Die verantwortlichen Trainer Wolfgang Schleicher und Willi Rica haben damit nun das erreicht, worauf der gesamte Verein schon seit langem hinarbeitet. Seit Jahren wurde das Ziel angepeilt, mit allen Nachwuchsmannschaften in der höchsten Spielklasse im Bezirk zu spielen. Dieser Vorsatz wurde nun erreicht. Coach Wolfgang Schleicher ist voll des Lobes über seinen kleinen Kader, bei dem alle trotz durchgehender Doppelbelastung (Samstag Spiel der A-Jugend und Sonntag Abstellung zwischen 4 bis zu 10 Spieler für die aktive Herrenmannschaft) die Strapazen weggesteckt haben und mit dem Druck des „Gewinnen-Müssens“ professionell zurecht gekommen sind. Nun gilt es in der neuen Saison, sich in der Bezirksstaffel zu etablieren und weiterhin die gute Nachwuchsarbeit des FV Bellenberg hoch zu halten, damit über diesen Weg die aktive Herrenmannschaft in den nächsten Jahren wieder den Sprung in die Bezirksliga schaffen kann.



Unser Bild zeigt die Meister-Mannschaft stehend von links nach rechts: Willi Rica (Co-Trainer), Steffen Hildenbrand, Coban Ozan, Johannes Hilgartner, Nico Wahl, Florian Vogel, Manuel Köhler, Jonny Schewetzky, Markus Stoker, Sarac Süleyman und Trainer Wolfgang Schleicher. Im Bild sitzend von links nach rechts: Simon Allgaier, Daniel Steiner, Julian Rica, Lucas Du Hommet, Rudolf Ullmann, Alexander Rica und Filippo Mascatello.
Bild: Fußballverein.

Jugendturniere des Fußballvereines

Am Samstag, 9. Juli, und Sonntag, 10. Juli 2011, finden die Jugendturniere des Fußballvereines auf dem Sportgelände statt. Die Jugendabteilung würde sich freuen, viele Besucher begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl wird bestens und zu äußerst günstigen Preisen gesorgt.

Turnierplan:

Samstag, 9. Juli:	9.30 Uhr – 11.30 Uhr	– Bambini – Spielfeld 3
Samstag, 9. Juli:	9.30 Uhr – 13.30 Uhr	– D-Junioren – Spielfeld 1
Samstag, 9. Juli:	14.30 Uhr – 17.00 Uhr	– C-Junioren – Spielfeld 1 und 2
Sonntag, 10. Juli:	9.30 Uhr – 12.30 Uhr	– F-Junioren – Spielfeld 1 und 2
Sonntag, 10. Juli:	13.00 Uhr – 16.00 Uhr	– E-Junioren – Spielfeld 1 und 2.

Die Viertklässler der Lindenschule sind nun „geprüfte Radfahrer“

Wochenlang haben die Kinder der beiden 4. Klassen mit ihren Lehrerinnen Irene Schmid und Stephanie Ammann auf dem Illertisser Verkehrsübungsplatz zusammen mit Oberkommissar Marz geübt. Zeitgleich stand das theoretische Wissen um die Bedeutung von Verkehrsschildern und Verkehrsregeln im Mittelpunkt des Heimat- und Sachunterrichtes. Dass sich die Mühe gelohnt hat, zeigte sich nun am 25. Mai 2011, als die aufgeregten Verkehrsschüler nach bestandener Theorieprüfung nun zur praktischen Prüfung antraten. Neben einer Prüfungsrunde mit unterschiedlichsten Verkehrssituationen galt es auch, beim „freien Fahren“ zehn Minuten lang an alle erlernten Regeln zu denken. Dies gelang allen Kindern mit Erfolg, viele konnten für besonders umsichtiges Fahren sogar einen Ehrenwimpel in Empfang nehmen. Nun dürfen sich alle Viertklässler „geprüfte Radfahrer“ nennen und sind stolze Besitzer einer Urkunde. Oberkommissar Marz beglückwünschte die Kinder und erklärte, dass das Fahren in der Verkehrswirklichkeit auch bei bestandener Prüfung nicht einfach sei und die Kinder stets mit großer Aufmerksamkeit und Vorsicht auf ihren Fahrrädern unterwegs sein sollen. In diesem Sinne herzlichen Glückwunsch an die Prüflinge und „Augen auf im Straßenverkehr!“



Stolz winken die Schülerinnen und Schüler der Lindenschule mit ihren Wimpeln nach bestandener Fahrradprüfung.
Bild: Lindenschule.

Sprechtag für Rentenversicherung

Die Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Schwaben hält am Mittwoch, 19. Oktober 2011, 8 Uhr bis 12 Uhr, 13.20 Uhr bis 16 Uhr, im Rathaus der Gemeinde einen Sprechtag für Rentenversicherte ab. Den Besuchern des Sprechtages wird dabei Gelegenheit gegeben, ihre Rentenversicherungsunterlagen zu überprüfen und sich in allen Fragen der Rentenversicherung beraten zu lassen. Die Besucher sollen zum Sprechtag ihren Personalausweis bzw. ihren Reisepass und sämtliche Rentenversicherungsunterlagen mitbringen.

Es ist unbedingt erforderlich, sich für diesen Beratungstermin (unter Angabe der Versicherungsnummer) vorher anzumelden. Das Rathaus nimmt ab sofort telefonisch Anmeldungen unter Telefon 78410 für den Sprechtag entgegen. Die Terminvereinbarung soll helfen, unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Kein Gewinnspiel der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern informiert:

Die zurzeit von der „Renteninitiative Deutschland - Boesche Direct GmbH“ versandten Schreiben mit dem Hinweis „Aktuelle Renteninformation“ stehen in keinem Zusammenhang zur Deutschen Rentenversicherung, so die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Deutschland. Das Schreiben der „Boesche Direct GmbH“ sieht auf den ersten Blick aus wie eine Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung, dient aber dem Verkauf von Gewinnlosen! Bei Renteninformationen der gesetzlichen Rentenversicherung sind die Absender die Träger der Deutschen Rentenversicherung und nicht die „Renteninitiative Deutschland“.

20 Jahre Ferienspaß

Ferienspaß 2011 - Anmeldewochen haben begonnen
Elternabend am 8. Juli 2011

Der Startschuss ist gefallen und viele Kinder haben mit ihren Eltern die Pflingstferien genutzt und sich zum Ferienspaß 2011 angemeldet. Die Plätze sind begrenzt und der Andrang durch das vielseitige Programmangebot sehr groß. Also nichts wie hin ins Rathaus und gleich anmelden!



Wie läuft ein Tag im Ferienspaß ab? Was muss ich meinem Kind an Verpflegung mitgeben? Von wem wird mein Kind betreut? Diese und alle anderen Fragen rund um den Ferienspaß beantworten Pascal Tursch und sein Team allen interessierten Eltern am Freitag, 8. Juli 2011, um 20 Uhr, im Foyer der Lindenschule. Und auch das diesjährige Jubiläums-Programm wird vorgestellt und erläutert. Sie sind alle herzlich eingeladen!

Bundeswehrreform: Auch Rente ist betroffen

Wer ab 1. Juli 2011 freiwilligen Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst leistet, hat für die Dauer des Dienstes den vollen Schutz der gesetzlichen Rentenversicherung. Darüber informieren die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern. Eigene Beiträge müssen dafür nicht gezahlt werden. Beide Dienste ersetzen den bisherigen Grundwehrdienst und Zivildienst, die wegen der Bundeswehrreform zum 30. Juni 2011 ausgesetzt werden. Verbesserungen gibt es bei der Waisenrente: Während des Bundesfreiwilligendienstes besteht hier künftig ein Anspruch, beim Zivildienst war das bisher nicht der Fall. Wer freiwilligen Wehrdienst leistet, erhält dagegen auch weiterhin keine Waisenrente. Weitere Auskünfte gibt es in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Bürgertelefon unter (0800) 1000 48088.

Motorgeräte im Garten - Wann darf ich was?

Für die Gartensaison weist die Gemeinde auf die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung auf Bundesebene hin. Die erlassenen Betriebsregelungen gelten für alle Gartenarbeiten in allen Wohngebieten.

Im Einzelnen dürfen an Werktagen zwischen 7 Uhr und 20 Uhr betrieben werden: Heckenscheren, tragbare Motorkettensägen, Beton- und Mörtelmischer, Rasentrimmer, Rasenkantenschneider, Vertikutierer, Schredder, Zerkleinerer und Rasenmäher. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Rasenmäher lärmarm ist und mit Verbrennungs- oder Elektromotor betrieben wird.

Bei folgenden Geräten und Maschinen spielt es eine Rolle, ob sie ein EU-Umweltzeichen (Betrieb an Werktagen zwischen 7 Uhr und 20 Uhr) oder kein EU-Umweltzeichen haben (dann Betrieb an Werktagen nur von 9 Uhr bis 13 Uhr und von 15 Uhr bis 17 Uhr): Freischneider, verbrennungsbetriebene Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler.

Lesen auch Sie regelmäßig

**BELLENBERG
AKTUELL**

Bellenbergs kleine Monatszeitschrift

Verwertung (Entsorgung) von A - Z

Abkürzungen:

P = Problemmüllsammlung

E = Entsorgungsfirma

MKW = Müllkraftwerk Weißenhorn

Was	Wohin	Was	Wohin	Was	Wohin
A bdeckfolien	Restmülltonne, MKW	Eternitplatten	s. Asbest (festgebunden)	M atratzen	Müllkraftwerk
Aktenordner (ohne Kunststoff u. Metall)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	F ahrradreifen	Restmülltonne, Handel	Medikamente	Apotheke, P, E
Aktenordner (mit Kunststoff u. Metall)	Restmülltonne Aktenvernichtung, MKW	Farben, Lacke	P, E	Metalle	Wertstoffhof, Schrotthand.
Alt-/Speisefette	Wertstoffhof, Fetttonne	Fensterglas	E, Wertstoffhof	Möbel	Wertstoffhof, Holzverwerter, MKW
Altkleider	Altkleidercontainer, Altkleidersammlung	Fensterrahmen (Kunststoff, Holz)	Müllkraftwerk	N achtspeichergeräte	Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung
Aluminiumdosen	Wertstoffhof	Fette (Haushalt)	Wertstoffhof	Nahrungsmittelreste	Restmülltonne, Eigenkompost
Aluminiumfolie	Wertstoffhof	Fette (Maschinen)	P, E	Nitroverdünner	P, E
Arzneimittel	Apotheke / P	Feuerlöscher	Rückgabe an Handel	Ö lfilter	P, Rückgabe an Handel
Asbest (festgebunden) (Blumenkästen, Dacheindeckungen, Fensterbänke, Wasserleitungsrohre)	Bauschuttdeponie Donaustetten, Abfälle befeuchten u. unbedingt in Folie luft-u.staubdicht verp.	Flaschen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Ölkanister	E, Rückgabe an Handel
Asbest (schwachgebunden, Großmengen)	Bauschuttdeponie Donaustetten, Fachmann!	Folien (sauber)	Wertstoffhof	P apier und Pappe	Wertstoffhof, Wertstoffinseln
Äste	Wertstoffhof, E	G artenabfälle	Wertstoffhof, Eigenkompost	Plastikspielzeug	Restmülltonne
Autobatterien	Rückgabe an Handel, Problemmüllsammlung	Getränkedosen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Plastiktuben (entleert)	Wertstoffhof
B atterien	Wertstoffhof, P, E	Glaswolle	Entsorgungsfirma	Plastiktüten	Wertstoffhof
Bauschutt (10 x 10 l)	Wertstoffhof, E	Glühbirnen	Restmülltonne	Porzellan, Keramik	Wertstoffhof
Bitumenabfälle (Haush.)	Restmülltonne, MKW	H alogenlampen	Restmülltonne	R asenschnitt	Wertstoffhof, Eigenkompost
Blumentöpfe, Plastik gereinigt	Wertstoffhof	Handys	Handyshop oder www.duh.de	Reifen	Rückgabe an Handel, E
Blumentöpfe, Ton	Wertstoffhof, Bauschutt	Heizöltank (Metall) gereinigt	Wertstoffhof, Schrotthandel,	Rigipsplatten	Entsorgerfirma
Bodenbeläge (Teppich, PVC)	Müllkraftwerk	Holz	Wertstoffhof, MKW, E	S ägemehl	Restmülltonne, Holzverwerter
Brillen	Restmülltonne, Optiker	Holzschutzmittel	P, E	Schmierfette	P, E
C D, DVD	Rathaus	I mpregniermittel	P, E	Schrott	Wertstoffhof, Schrotthand.
Chemikalien	P, E	Insektenspray	P, E	Schuhe (paarweise)	Altkleidercontainer
Computer	Wertstoffhof	J oghurtbecher	Wertstoffhof	Ski	Restmülltonne, MKW
D achpappe (Kleinmengen)	Restmülltonne, Müllkraftwerk	K abelreste	Wertstoffhof, Schrotthand.	Spanplatten	Wertstoffhof, E
Disketten	Restmülltonne	Kartonagen, Karton (zusammengelegt)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Sperrmüll	Müllkraftwerk
Dosen (Getränke, Lebensmittel)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Kataloge	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Spiegelglas	E, Wertstoffhof
Drahtglas	Entsorgungsfirma	Katzenstreu	Restmülltonne	Spraydosen (leer)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln
Druckerpatronen	Wertstoffhof	Klebstoffe (nicht ausgehärtet)	Problemmüllsammlung, Entsorgungsfirma	Styropor, Chips (sauber)	Wertstoffhof
Druckgasflaschen (keine Spraydosen)	Rückgabe an Handel	Klebstoffe (ausgehärtet)	Restmülltonne	T apeten	Müllkraftwerk
E inweggeschirr	Restmülltonne	Knopfzellen	Wertstoffhof, P, Handel	Tetrapack	Wertstoffhof
Eisenschrott (auch Fahrräder, Waschmaschinen, Herde)	Wertstoffhof, Schrotthandel	Kondensatoren (PBC-haltig)	Problemmüllsammlung, Entsorgungsfirma	Tonerkartuschen	Wertstoffhof
Elektrokabel	Wertstoffhof, Schrotthand.	Kork	Wertstoffhof	Türen	Wertstoffhof nach Rücksprache mit Gemeindeverwaltung, MKW
Elektro- u. Elektronikschrott	Wertstoffhof, Entsorgungsfirma	Kronkorken	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	V erbundverpackungen	Wertstoffhof
Energiesparlampen	Wertstoffhof, P, E	L aub	Wertstoffhof	Verpackungskunststoffe	Wertstoffhof
Erdaushub (nicht verunreinigt)	Baufirma oder Rücksprache mit Gemeinde	Lametta	P, E (bleihaltig)	Videokassetten	Restmülltonne
Essensreste	Kompost, Restmüll (roh)	Laminat mit Holzbeschichtung	Wertstoffhof	W achse	P, Restmülltonne
		Laminat m. Kunststoffbeschichtung	Müllkraftwerk	Waschbecken, WC	Wertstoffhof, Bauschutt
		Leim (ausgehärtet)	Restmülltonne	Waschmittelkarton (sauber)	Wertstoffhof Wertstoffinseln
		Leuchtstoffröhren	Wertstoffhof	Weihnachtsbäume	Wertstoffhof, Sammlung
		Lösungsmittel	P, E	Windeln	Restmülltonne, Windelsäcke bei Gemeindeverwaltung erhältlich
				Wurzelstöcke	Altholzverwerter

Kath. Frauenbund Bellenberg besuchte WELEDA

Großes Interesse weckte die Ausfahrt zum WELEDA-Erlebnis-Zentrum. Ein Bus mit 32 Frauen, darunter auch Mitglieder vom Vöhringer Frauenbund, startete am frühen Mittag nach Schwäbisch Gmünd. Mit einem kurzen Film stellte sich die Firma WELEDA vor. Anschließend erfuhren die Frauen bei der sehr informativen und abwechslungsreichen Führung von Renate Fühl im Heilpflanzengarten botanische und medizinische Einzelheiten über verschiedene Kräuter, Stauden und Bäume, z. B. über die Anreicherung des Johanniskrautes mit Gold oder über die Anzucht von Misteln und die Verwendung der Pflanzentinkturen in der Medizin oder der Kosmetik. Während einer kurzen Kaffeepause konnte im Shop noch das passende Pflegeprodukt erworben werden. Unser Bild zeigt die Frauen des Kath. Frauenbundes beim Ausflug ins WELEDA-Erlebnis-Zentrum.
Bild: Kath. Frauenbund.



Fotokurs

Für eine professionelle Pressearbeit, Werbung und Dokumentation benötigt man aussagekräftige digitale Fotos. In Werbematerialien, ob Flyer, Plakate oder in Online-Medien sind digitale Fotos in guter Qualität notwendig. Das Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur beim Kloster Roggenburg lädt ein, in einem mehrstufig aufgebauten Kurs theoretische und vor allem praktische Dinge rund um die Werbefotografie zu erlernen. Neben technischen Grundlagen werden Themen wie Personenfotografie, Bildbearbeitung und -ausgabe bearbeitet. Dieser Kurs kann als Fortbildung angerechnet werden. Kurstermin: 8. und 9. Juli 2011, jeweils 9 bis 16 Uhr. Information und Anmeldung unter Telefon (07300) 96110, oder www.kloster-roggenburg.de.

Wo ist was los?

Samstag/Sonntag, 9./10.7.

Sparkassen-Jugendcup, Fußballverein, Sportanlagen

Samstag, 16.7.

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

Freitag bis Sonntag, 22. bis 24.7.

Kreisjugend-Tennismeisterschaft, Tennisverein, Tennisplatz

Freitag, 29.7.

Elfmeterturnier, Fußballverein, Sportplatz

Samstag, 30.7.

Dorfmeisterschaft mit Sommernachtsfest, Fußballverein, Sportanlagen



Wally Damschek feierte am 15. Mai 2011 ihren 70. Geburtstag. Mitglieder der Rot-Kreuz-Seniorengruppe gratulierten ihr und dankten mit einem kleinen Geschenk für ihre langjährige tatkräftige Mithilfe bei den Senioren-Nachmittagen im Rot-Kreuz-Haus. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Isolde Lippold, Rudolf Dipold, der im Namen der Bellenberger Vereine gratulierte, Wally Damschek, Elfriede Krassa und Susanne Bauer.

Bild: Rot-Kreuz-Seniorengruppe.

Weidenflechten im Bauhof

Zum Weidenflechten trafen sich im Mai 14 Frauen des Kath. Frauenbundes im Bauhof. Frau Birle, die Kursleiterin, und ihre Kollegin brachten einige Anschauungsobjekte mit und unterstützten die Frauen tatkräftig bei den verschiedensten Kreationen. So konnte jede der Teilnehmerinnen fertige Kunstwerke für den Garten mit nach Hause nehmen. Unser Bild zeigt die Frauen des Kath. Frauenbundes beim Weidenflechten im Bauhof. Bild: Kath. Frauenbund.



Lesen auch Sie regelmäßig

**BELLENBERG
AKTUELL**

Bellenbergs kleine Monatszeitschrift

Saubere Gehwege durch weniger Hundekot Hundetütenspenden erleichtern die Hundekotentsorgung

Wo die Tütenspenden verteilt sind, zeigt unser Lageplan. Bitte nutzen Sie als Hundebesitzer diese bequeme Art, unsere Straßen, Wege und Grünanlagen sauber zu halten. Halten Sie andere Hundebesitzer dazu an, ebenfalls von diesem Angebot Gebrauch zu machen und scheuen Sie sich nicht davor, Hundehalter, die es ignorieren, auf ihr Fehlverhalten aufmerksam zu machen. Vielen Dank!

